

Antrag des Regierungsrates vom 27. Oktober 2010

**4736**

## **Zürcher Fachhochschule, Fachhochschulrat (Genehmigung der Wahl)**

(vom . . . . .)

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in den Antrag des Regierungsrates vom 27. Oktober 2010,

*beschliesst:*

I. Die am 27. Oktober 2010 durch den Regierungsrat vorgenommene Wahl des Fachhochschulrates für die Amtsdauer 2011–2014 wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

—

### **Weisung**

#### **1. Rechtliche Grundlagen**

Der Fachhochschulrat ist laut § 10 Abs. 1 des Fachhochschulgesetzes vom 2. April 2007 (FaHG, LS 414.10) das oberste Organ der Zürcher Fachhochschule (ZFH). Ihm obliegt die strategische Führung der Hochschulen. Seine Aufgaben sind in § 10 FaHG festgelegt.

Gemäss § 8 Abs. 2 lit. b FaHG wählt der Regierungsrat die Mitglieder des Fachhochschulrates und dessen Präsidentin oder Präsidenten. Nach § 9 FaHG setzt sich der Fachhochschulrat aus dem für das Bildungswesen zuständigen Mitglied des Regierungsrates und sechs bis acht vom Regierungsrat gewählten Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft, Sozialwesen und Politik zusammen. Die Amtsdauer der gewählten Mitglieder beträgt vier Jahre; Wiederwahl ist zweimal möglich.

Der Kantonsrat genehmigt die Wahl des Fachhochschulrates (§ 7 Abs. 2 lit. e FaHG).

## 2. Wahl für die Amtsdauer 2011–2014 durch den Regierungsrat

Auf Ende der Amtsdauer 2007–2010 (31. Dezember 2010) haben zwei Mitglieder – Karl Bochsler und Regula Zweifel –, die dem Fachhochschulrat seit Anfang 1999 angehörten, den Rücktritt eingereicht. Der Regierungsrat hat am 27. Oktober 2010 diejenigen Mitglieder, die noch nicht zwölf Jahre im Amt sind, sowie zwei neue Mitglieder für die Amtsdauer 2011–2014 gewählt und die Bildungsdirektorin, die dem Fachhochschulrat von Amtes wegen angehört, als Präsidentin bestätigt. Damit setzt sich der Fachhochschulrat neu wie folgt zusammen:

- Regierungsrätin Regine Aeppli, Vorsteherin der Bildungsdirektion, Präsidentin
- Michel Baumgartner, geboren 1949, Grafiker, Mitglied seit September 2003
- Dr. Meret Ernst, geboren 1966 (neu)
- Gabi Hildesheimer, geboren 1956, lic. phil. II, Mitglied seit Januar 2010
- Urs Hofmann, geboren 1949, Betriebsökonom HWV, Mitglied seit April 2010
- Prof. Dr. Jürgen Oelkers, geboren 1947 (neu)
- Prof. Dr. Louis Schlapbach, geboren 1944, Mitglied seit Januar 2008

Die beiden neuen Mitglieder werden im Folgenden kurz vorgestellt:

*Dr. Meret Ernst* schloss 1994 an der Universität Zürich ihr Studium der Kunstgeschichte, Filmwissenschaft und Publizistik mit dem Lizenziat ab und promovierte 2001 mit einer Dissertation in Geschichte der Kunst des Mittelalters und der Neuzeit. Von 1993–1999 war sie am Museum für Gestaltung Zürich und von 1999–2002 beim Migros-Genossenschafts-Bund für das Projekt Expo.02 tätig. Danach arbeitete sie zunächst als feste freie Mitarbeiterin für die Redaktion Kultur des Tages-Anzeigers und seit 2003 als Redaktorin Kultur und Design für die Zeitschrift Hochparterre in Zürich. Zusätzlich übernahm sie freiberuflich verschiedene Aufgaben wie z. B. Lehraufträge an Hochschulen. Ausserdem hat sie mehrere Vorstands- und Stiftungsratsmandate – z. B. das Vizepräsidium der Swiss Design Association – inne.

*Prof. Dr. Jürgen Oelkers* absolvierte an der Universität Hamburg ein Studium der Erziehungswissenschaft, Germanistik und Geschichte. Er erwarb 1973 das Lehrpatent für Haupt- und Realschulen und promovierte 1975 zum Dr. phil. in Erziehungswissenschaften. Nach einer Assistenzzeit an der damaligen Pädagogischen Hochschule Rheinland / Abteilung Köln war er Professor für Allgemeine Pädago-

gik, zunächst an der Universität Lüneburg, wo er von 1983–1985 als Rektor amtierte, und ab 1987 an der Universität Bern. Seit März 1999 ist er ordentlicher Professor für Allgemeine Pädagogik an der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich. Von den zahlreichen zusätzlichen Funktionen, die Prof. Jürgen Oelkers innehatte bzw. heute ausübt, sind insbesondere das Präsidium des Schulrates der Pädagogischen Hochschule Zürich (2002–2008) und die Mitgliedschaft im Bildungsrat des Kantons Zürich (1999–2011) zu erwähnen. Aus dem Bildungsrat wird er auf Ende der Amtsdauer 2007–2011 zurücktreten. Aufgrund seiner Tätigkeiten verfügt Prof. Jürgen Oelkers im Schulbereich und in der Ausbildung von Lehrpersonen über langjährige Erfahrungen, die er im Fachhochschulrat für die ganze ZFH und die Pädagogische Hochschule Zürich im Besonderen einbringen kann.

### **3. Antrag**

Gestützt auf § 8 Abs. 2 lit. a FaHG beantragt der Regierungsrat dem Kantonsrat, diese Wahl zu genehmigen.

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:  
Hollenstein

Der stv. Staatsschreiber:  
Hösli